

VOM ARBEITSKREIS ARCO IRIS IN OBERTAUFKIRCHEN, DEUTSCHLAND, GESPENDETE MITTEL IM JAHR 2019

Liebe Mitglieder des Vereins Arco Iris,

Während des Jahres 2019 haben wir weiterhin den Betrieb der Schulkantinen in den drei in der Tabelle erwähnten Einrichtungen unterstützt. Es wurden v.a. Getreide, gereifte Körner, Zucker, Reis, Hühner und Obst gekauft, um den Kindern eine ausgewogene Ernährung in Übereinstimmung mit den Bedürfnissen ihres Alters bereitzustellen. Dieses Projekt fordert auch von den Eltern der Familien einen wichtigen Beitrag: Zu Beginn jedes Monats fahren sie in die Stadt Cuenca, um die Produkte einer Liste zu kaufen, die von den Lehrern der Einrichtungen zusammen mit der Ernährungskommission gemeinsam erarbeitet wurde; sie helfen auch, indem sie regionale Produkte zur Verfügung stellen, hauptsächlich Gemüse, das sie in ihren Hausgärten anbauen. Ich finde es wichtig, dieses Projekt weiterhin zu unterstützen, da es sich um Kinder handelt, die Anzeichen von Unterernährung aufweisen, was Auswirkungen auf ihre schulischen Leistungen hat.

2019 haben wir den Sektor von Ganillacta unterstützt, dem ein effizientes System fehlte, um die Parzellen mit Wasser zu versorgen; wir haben sie beim Kauf von 800 Metern Rohren für die Leitung von Wasser zur Versorgung eines Wasserspeichers und späteren Verteilung unterstützt. Für die Auskleidung des Wasserspeichers stellten wir ihnen Mittel bereit, um eine Geomembran zu kaufen. Die Empfänger der Hilfe leisteten ebenfalls ihren Beitrag: Arbeitskraft für die Verlegung der Rohre, Bau des Wasserspeichers und Geld, um die restlichen Kosten der Geomembran zu decken. Im Augenblick führen sie kleinere Arbeiten für die Verteilung und Nutzung des Wassers durch.

Im Pfarrzentrum und in den Gemeinschaften wird ein Programm zur Förderung der Kinder von 0 bis 3 Jahren durchgeführt, es handelt sich dabei um ein Programm der nationalen Regierung. Es arbeiten drei Personen als Projektträger, im Allgemeinen Fachleute für frühkindliche Erziehung, die von der nationalen Regierung bezahlt werden. Die Regierung stellt jedoch kein didaktisches Material zur Verfügung, somit stellten diese Fachleute, zusammen mit der Elternvereinigung, den Antrag auf Unterstützung beim Kauf dieses didaktischen Materials für ihre Arbeit; sie erhielten eine Reihe von Materialien, die ihnen nützlich für ihre Aktivitäten erschienen. Diese Projektträger fahren durch die Gemeinde und machen Hausbesuche im Fall von Kindern unter zwei Jahren, mit älteren Kindern veranstalten sie Gruppenaktivitäten.

Seit Juni 2019 ist im Pfarrzentrum von Jima das Tagesbetreuungscenter für Senioren in Betrieb, ein Programm der Gemeindeverwaltung von Sigsig auf Initiative der gegenwärtigen Verwaltung, die im Mai 2019 ihre Arbeit aufnahm. Die Benutzer treffen sich in einer angemieteten, somit nicht der am besten geeigneten Räumlichkeit. Einer der Mängel ist der sehr kalte Boden. Daher wurde der Einbau eines Laminat-Schutzbodens veranlasst, um die Raumtemperatur zu verbessern; es wurde eine

Fläche von ungefähr 80 m² mit dem erwähnten Material bedeckt; die Kosten wurden zum Teil durch Spenden von in den USA lebenden Verwandten und zum Teil durch Mittel des Arbeitskreises Arco Iris finanziert. Bis jetzt hat die neue Gemeindeverwaltung von Sigsig die Arbeiten für den Bau des neuen Raums für das Betreuungszentrum für Senioren nicht wieder aufgenommen, da sie auf den Rechnungshofbericht warten. Ich glaube, das Wichtigste ist, dass das Betreuungszentrum für Senioren bereits in Betrieb ist, ich selbst arbeite dort als Ergotherapeut. Gegenwärtig kommen durchschnittlich 50 Besucher am Tag und erhalten Nahrung, psychologische Unterstützung, Krankengymnastik, Beschäftigungstherapie und ärztlichen Beistand. Die Betreuung ist kostenlos und die Mittel zur Durchführung des Projekts werden von der Gemeinde Sigsig in Zusammenarbeit mit der nationalen Regierung als Teil des Programms "Meine besten Jahre" bereitgestellt.

In den Gemeinschaften der Pfarrei werden Aktivitäten zur Selbstverwaltung, zur Verbesserung von Lokalen oder Zugangswegen durchgeführt, und die Teilnehmer werden mit Erfrischungen, Materialien und Sicherheitsvorkehrungen für ihre Versammlungsorte unterstützt.

Ich hoffe, dass der vorliegende Bericht die Erwartungen der Mitglieder des Arbeitskreises Arco Iris und der Spender erfüllt. Als Verwalter der Geldmittel suche ich nach den dringlichsten Fällen, da nicht all den zahlreichen Anfragen entsprochen werden kann, es ist einfach unmöglich, sich um alles zu kümmern. Im Namen der Hilfsempfänger möchte ich Euch sehr herzlich danken und ich persönlich freue mich über das Vertrauen, das ihr meiner Person entgegenbringt, ein Vertrauen, das ich nicht enttäuschen werde. Die Empfänger der Unterstützung werden immer darüber informiert wie Ihr Euch organisiert und arbeitet, um uns Geldmittel bereitzustellen, dies auch als Beispiel, damit sie motiviert werden und mit mehr Engagement arbeiten, um ihre Ziele zu erreichen.

Wenn wir weiterhin mit Eurer Unterstützung rechnen können, sollten wir auf die gleiche Weise wie bisher vorgehen, um keine Probleme mit den ecuadorianischen Steuerbehörden zu haben. Die Art, wie wir die Überweisungen machen, wurde von Beamten der Steuerbehörde empfohlen, und die Rechnungen werden auf den Namen eines der Begünstigten ausgestellt.

Schließlich möchte ich den Respekt und die Wertschätzung gegenüber allen Mitgliedern des Arbeitskreises für ihre Arbeit zum Ausdruck bringen und alle dazu ermutigen, sich weiterhin für eine so edle Aufgabe einzusetzen. Ich haben den Auftrag, die Dankbarkeit der Hilfsempfänger den Spendern zu übermitteln!

Herzliche Grüße an alle.

Víctor Marín